

Rothal-Apotheke Dr. Frank Henle Untere Straße 5 89290 Buch 07343/921450 rothtal@apotheken-drhenle.de	Herstellung Spagyrik	Herstellungs- und Prüfprotokoll
---	-----------------------------	--

Herstellungs- und Prüfprotokoll

Präparat				
Datum der Herstellung	Bezeichnung	Chargengröße	Chargen-Nr. des Präparates	
10.09.2024	Aphten	5 x 30 ml	20240910	
Name des Verordnenden:				
Ausgangsstoffe				
Bezeichnung	Soll-Einwaage	Chargen-/Prüf-Nr.	Ist-Einwaage	Namenszeichen
Melissa officinalis spag. Zimpel D2	15 ml			
Propolis spag. Zimpel D3	15 ml			
Vincetoxicum spag. Zimpel D2	15 ml			
Cistus incanus spag. Zimpel D2	30 ml			
Bryonia spag. Zimpel D2	30 ml			
Hydrargyrum bichloratum spag.	15 ml			
Chamomilla matricaria spag. Zimpel D2	30 ml			

Herstellungsvorschrift

Nach Abmessen per Meß-Zylinder werden die Essenzen in einem Becherglas vermischt und danach in Flaschen mit Sprühaufsatz abgefüllt.

In-Prozesskontrollen

Die hergestellte Mischung ist klar und frei von Schwebstoffen Ja Nein

Prüfung des Endproduktes nach HAB		
Farbe:		
Geruch:		
Homogenität:		
Schwebstoffe:		
Geschmack:		
Qualität durch Herstellungsverfahren gesichert	<input checked="" type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
Plausibilität:	<input checked="" type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein

Verpackung: Braunglasflasche	Aufbewahrung: Trocken, bei Raumtemperatur
Haltbarkeit: 1 Jahr	

Herstellung und Prüfung durchgeführt:	Freigabe durch Apotheker:
Datum:	Datum:
Unterschrift:	Unterschrift:

Rohtal-Apotheke Dr. Frank Henle Untere Straße 5 89290 Buch 07343/921450 rohtal@apotheken-drhenle.de	Herstellung Spagyrik	Prüfanweisung für die Spagyrik
--	-----------------------------	---------------------------------------

Prüfanweisung für die Spagyrik gemäß § 8 Abs.3 ApBetrO

Name: _____

Risikobewertung (siehe separates Formular)

niedriges Risiko

mittleres Risiko

hohes Risiko

Probenentnahme: _____

Durchzuführende Prüfungen (Prüfmethode nach HAB):		
Prüfkriterium	Art der Prüfung	Zulässige Soll- und Grenzwerte
Farbe	visuell	
Geruch	olfaktorisch	
Homogenität	visuell	
Schwebeteilchen	visuell	
Geschmack	gustatorisch	

Sonstige Anweisung: (z.B. Arbeitsschutz...)

Prüfanweisung freigegeben: _____

Datum: _____

Unterschrift des Apothekers: _____

Rotthal-Apotheke Dr. Frank Henle Untere Straße 5 89290 Buch 07343/921450 rothtal@apotheken-drhenle.de	Herstellung Spagyrik	Risikobeurteilung für die Spagyrik
--	-----------------------------	---

Risikobeurteilung für Defekturzneimittel

Modifiziert nach Resolution CM/ResAP(2011)1 des Europarats

Defekturzneimittel: _____ Applikationsart: _____

Inhaltsstoffe	Menge
Melissa officinalis spag. Zimpel D2 : 15 ml, Propolis spag. Zimpel D3 : 15 ml, Vincetoxicum spag. Zimpel D2 : 15 ml, Cistus incanus spag. Zimpel D2 : 30 ml, Bryonia spag. Zimpel D2 : 30 ml, Hydrargyrum bichloratum spag. : 15 ml, Chamomilla matricaria spag. Zimpel D2 : 30 ml,	

Jährliche Produktionsmenge					
Faktor	Flüssige Arzneiformen (einschl. Augentropfen) in üblichen Packungseinheiten	Feste, oral applizierte Arzneiformen (z.B. Kapseln) in Stück	Feste, rektal oder vaginal applizierte Arzneiformen (z.B. Suppositorien) in Stück	Halbfeste Arzneiformen oder Teemischungen in Gramm	
1	5	> 3.000	> 180.000	> 60.000	> 300.000
	4	1.500 – 3.000	90.000 – 180.000	30.000 – 60.000	150.000 – 300.000
	3	750 – 1.499	45.000 – 89.999	15.000 – 29.999	75.000 – 149.999
	2	150 – 749	9.000 – 44.999	3.000 – 14.999	15.000 – 74.999
	1	< 150	< 9.000	< 3.000	< 15.000

Applikationsart und Darreichungsform	
Faktor	Applikationsart und Darreichungsform
1	5 Parenteralia
	4 Ophthalmika in der Chirurgie oder bei traumatischen Verletzungen
	4 Inhalanda
	4 Enteral bzw. vaginal applizierte Darreichungsformen (steril)
	4 Topisch applizierte Darreichungsformen (steril)
	3 Ophthalmika am unverletzten Auge
	3 Enteral bzw. vaginal applizierte Darreichungsformen (unsteril)
	2 Teemischungen
1 Topisch applizierte Darreichungsformen (unsteril)	

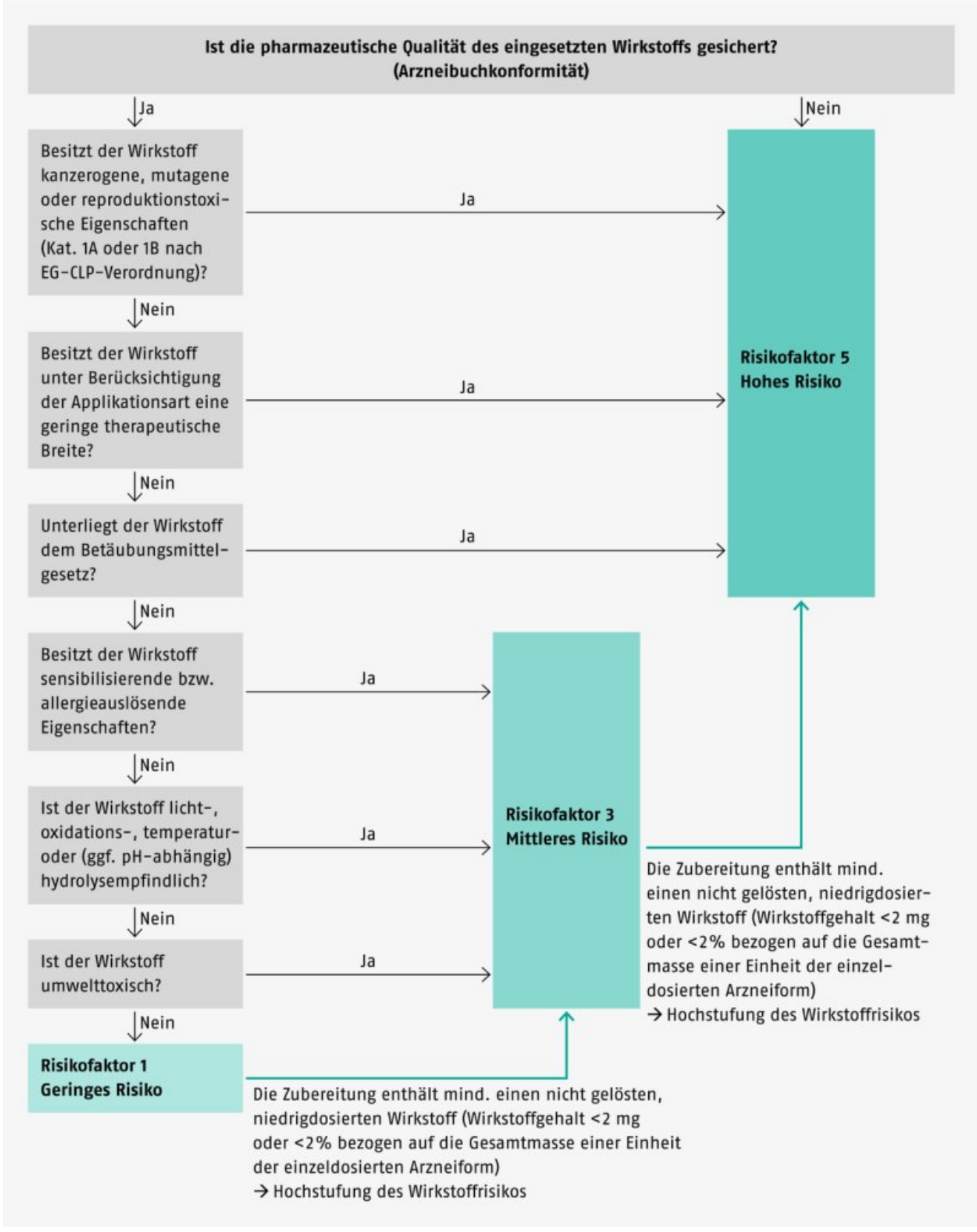
Inhärente Risiken des Wirkstoffs		
Faktor	Inhärente Risiken des Wirkstoffs	
1	5 Hohes Risiko	Bei der Einstufung des Risikos eines Wirkstoffs werden mindestens folgende Kriterien berücksichtigt: pharmazeutische Qualität (Arzneibuchkonformität), Kanzerogenität, Mutagenität, Reproduktionstoxizität, therapeutische Breite, Betäubungsmittel, Allergierisiko, Umwelttoxizität, Stabilität (Licht, Sauerstoff, Temperatur, pH-Wert), Dosierung
	3 Mittleres Risiko	
	1 Geringes Risiko	

Herstellungsprozess	
Faktor	Herstellungsprozess
1	5 Aseptische Herstellung
	4 Aseptische Herstellung mit Sterilisation im Endbehältnis
	3 Befüllen von Kapseln
	3 Gießen von Suppositorien/Ovula
	2 Lösen und Mischen
	2 Verdünnen
	1 Abfüllen nicht steriler Zubereitungen

Abgabe	
Faktor	Mengenverhältnis der inner- bzw. außerhalb der herstellenden Apotheke abgegebenen Packungseinheiten
1	5 Abgabe ausschließlich außerhalb der herstellenden Apotheke
	4 Abgabe von mehr als 75% außerhalb der herstellenden Apotheke
	3 Abgabe von mehr als 50% außerhalb der herstellenden Apotheke
	2 Abgabe von mehr als 25% außerhalb der herstellenden Apotheke
	1 Abgabe hauptsächlich in der herstellenden Apotheke

Gesamtrisikoscore	Risikoklasse
1 x 1 x 1 x 1 x 1 = 1	<input checked="" type="checkbox"/> niedrig (Gesamtrisikoscore < 30) <input type="checkbox"/> mittel (Gesamtrisikoscore 30 – 100) <input type="checkbox"/> hoch (Gesamtrisikoscore > 100)

Rotthal-Apotheke Dr. Frank Henle Untere Straße 5 89290 Buch 07343/921450 rothtal@apotheken-drhenle.de	Herstellung Spagyrik	Risikobeurteilung für die Spagyrik
--	----------------------	------------------------------------



Rohtal-Apotheke Dr. Frank Henle Untere Straße 5 89290 Buch 07343/921450 rohtal@apotheken-drhenle.de	Herstellung Spagyrik	Herstellungsanweisung für die Spagyrik
--	-----------------------------	---

Schritt 1: Plausibilität prüfen
Plausibilitätsprüfung durchführen Siehe Protokoll vom Durchgeführt durch

Schritt 2: Gefährdungseinschätzung
Die Gefährdungseinschätzung erfolgt modifiziert anhand der Resolution (M/ResAP(2011)) des Europarates. Siehe Protokoll vom Durchgeführt durch

Schritt 3: Herstellungsort und Herstellungsmittel	
Herstellungsort:	Rezeptur
Herstellungsmittel:	Messzylinder Becherglas

Schritt 4: Hygiene-/ Arbeitsschutzmaßnahmen	
einfache Händedesinfektion:	<input checked="" type="checkbox"/>
Mundschutz (OP-Maske):	<input checked="" type="checkbox"/>

Schritt 5: Arbeitsplatzvorbereitung und organisatorische Maßnahmen
Reinigung und Desinfektion aller Oberflächen und Geräte

Schritt 6: Einzusetzende Ausgangsstoffe
Melissa officinalis spag. Zimpel D2
Propolis spag. Zimpel D3
Vincetoxicum spag. Zimpel D2
Cistus incanus spag. Zimpel D2
Bryonia spag. Zimpel D2
Hydrargyrum bichloratum spag.
Chamomilla matricaria spag. Zimpel D2

Rotthal-Apotheke Dr. Frank Henle Untere Straße 5 89290 Buch 07343/921450 rothtal@apotheken-drhenle.de	Herstellung Spagyrik	Herstellungsanweisung für die Spagyrik
--	-----------------------------	---

Schritt 7: Defektur herstellen (Festlegung der einzelnen Arbeitsschritte)
Herstellungsschritte: <ol style="list-style-type: none"> 1. Abmessen der einzelnen Essenz mit einem Meß-Zylinder 2. Umfüllen in ein Becherglas 3. Abmessen weiterer Essenzen lt. Schritt 6, jeweilige Wiederholung Punkt 1 und 2 4. Abfüllen der Mischung in Braunglasflaschen mit Sprühaufsatz

Schritt 8: Defektur (nach §38 AMG) abfüllen
Packmittel: Als Packmittel ist eine Braunglasflasche mit Sprühaufsatz zu verwenden. Größe des Packmittels: 30 ml oder 50 ml

Schritt 9: Kennzeichnung - Gefäß etikettieren	Beispieletikett						
Auf dem Etikett muss vermerkt werden: <ul style="list-style-type: none"> • Verfall • Herstellungsdatum • Chargennummer • Inhaltsstoffe nach Art und Menge • Gesamtmenge • Art der Anwendung • Dosierung 	<table border="0"> <tr> <td style="vertical-align: top;"> bewahrt bei Aphthen Inhalt: 30 ml Verwendbar bis: 09.09.2027 </td> <td style="vertical-align: top; padding-left: 20px;"> Zusammensetzung: Melissa officinalis spag. Zimpel D2 3 ml Populus spag. Zimpel D3 3 ml Vincetoxicum spag. Zimpel D2 3 ml Citrus incanus spag. Zimpel D2 6 ml Bryonia spag. Zimpel D2 6 ml Hydrargyrum bichloratum spag. 2 ml Chamomilla matricaria spag. Zimpel D2 6 ml </td> </tr> <tr> <td colspan="2" style="padding-top: 10px;"> Dosierung und Art der Anwendung 5x täglich 2-3 Sprühstöße. Im Ausnahmefall: 3-5 Sprühstöße. Bei Fortdauer der Beschwerden medizinischen Rat einholen, bei Kindern anzuwenden. aufbewahren! Homöopathisches Arzneimittel Hergestellt am 10.09.2024 Enthält 22% VV Alkohol, Apothekenpflichtig Charge: 20240910 </td> </tr> <tr> <td colspan="2" style="padding-top: 10px;"> Rotthal-Apotheke Dr. Frank Henle Untere Straße 5 89290 Buch 07343/921450 rothtal@apotheken-drhenle.de </td> </tr> </table>	bewahrt bei Aphthen Inhalt: 30 ml Verwendbar bis: 09.09.2027	Zusammensetzung: Melissa officinalis spag. Zimpel D2 3 ml Populus spag. Zimpel D3 3 ml Vincetoxicum spag. Zimpel D2 3 ml Citrus incanus spag. Zimpel D2 6 ml Bryonia spag. Zimpel D2 6 ml Hydrargyrum bichloratum spag. 2 ml Chamomilla matricaria spag. Zimpel D2 6 ml	Dosierung und Art der Anwendung 5x täglich 2-3 Sprühstöße. Im Ausnahmefall: 3-5 Sprühstöße. Bei Fortdauer der Beschwerden medizinischen Rat einholen, bei Kindern anzuwenden. aufbewahren! Homöopathisches Arzneimittel Hergestellt am 10.09.2024 Enthält 22% VV Alkohol, Apothekenpflichtig Charge: 20240910		Rotthal-Apotheke Dr. Frank Henle Untere Straße 5 89290 Buch 07343/921450 rothtal@apotheken-drhenle.de	
bewahrt bei Aphthen Inhalt: 30 ml Verwendbar bis: 09.09.2027	Zusammensetzung: Melissa officinalis spag. Zimpel D2 3 ml Populus spag. Zimpel D3 3 ml Vincetoxicum spag. Zimpel D2 3 ml Citrus incanus spag. Zimpel D2 6 ml Bryonia spag. Zimpel D2 6 ml Hydrargyrum bichloratum spag. 2 ml Chamomilla matricaria spag. Zimpel D2 6 ml						
Dosierung und Art der Anwendung 5x täglich 2-3 Sprühstöße. Im Ausnahmefall: 3-5 Sprühstöße. Bei Fortdauer der Beschwerden medizinischen Rat einholen, bei Kindern anzuwenden. aufbewahren! Homöopathisches Arzneimittel Hergestellt am 10.09.2024 Enthält 22% VV Alkohol, Apothekenpflichtig Charge: 20240910							
Rotthal-Apotheke Dr. Frank Henle Untere Straße 5 89290 Buch 07343/921450 rothtal@apotheken-drhenle.de							

Weiterhin sind aktuell geltende Vorschriften zur Etikettierung zu beachten.

Schritt 10: Freigabe der Herstellungsanweisung durch eine/n Apotheker/in
Datum: Unterschrift